EFF Herbstprogramm 2025/26

**Die tödliche Abschottung Europas und ihre Folgen**Mit der Reform des sog. Gemeinsamen Europäischen Asylsystems (GEAS) wird das Recht auf Asyl de facto abgeschafft. Geflüchtete, die die militarisierten Außengrenzen der EU überwinden und europäischen Boden betreten, können über Monate hinweg in gefängnisähnlichen Lagern inhaftiert werden. Wer aus einem „sicheren Herkunftsstaat“ kommt oder über einen „sicheren Drittstaat“ einreist, kann kaum das Recht auf Asyl durchsetzen. Diese Abschottungspolitik fordert ständig neue Todesopfer im Mittelmeer, aber auch in der Wüste der Sahelzone. Der Referent arbeitet als Referent für Flucht und Migration bei medico international.  
**Dr. Kerem Schamberger**   
Mittwoch, 17. September, 19:00-21:00 Uhr, VHS, entgeltfrei

**Die Uno als Rahmen für den Aufbau einer Weltfriedensordnung**Michael von der Schulenburg, ehemaliger Assistant Secretary-General der Vereinten Nationen, arbeitete über 34 Jahre in Friedens- und Entwicklungsmissionen der UN und kurz der OSZE. Ab 1992 arbeitete er in leitender Funktion in Ländern, die durch Kriege oder bewaffnete Konflikte geschwächt und zerrissen waren. Seit 2024 engagiert sich M. v. d. Schulenburg im EU-Parlament als offener Kritiker der kriegerischen Politik, welche die EU und ihre Mitgliedstaaten derzeit betreiben.   
Der Referent wird über seine vielfältigen Einsätze und seiner Idee einer UN-Weltfriedensordnung berichten.  
**Michael von der Schulenburg**  
Mittwoch, 19. November, 19:00-21:00 Uhr, VHS großer Saal, entgeltfrei

**Sneak Lecture – Überraschungsthema: Was bewegt uns aktuell im politischen Geschehen?**Das Thema für diesen Veranstaltungsabend ist bewusst offen gelassen. Referent/in und Inhalt werden zeitnah nach aktuellen politischen Ereignissen festgelegt und rechtzeitig über den Verteiler des Essener Friedensforums, die VHS und die Presse bekannt gegeben.   
**Überraschungsreferent/in**  
Mittwoch, 14. Januar 2026, 19-21 Uhr, VHS großer Saal, entgeltfrei